

Wiedersehen nach 50 Jahren

Ettlham (rs.): Das 50 jährige Jubiläum ihrer Einschulung im September 1969 feierten jetzt die beiden Klassen der früheren Grundschulen in Ettlham und Amsham. Insgesamt 34 „Ehemalige“ waren dazu zum Sektempfang ins Bürgerhaus nach Amsham gekommen. Dort war früher die 1959 erbaute Grundschule der Altgemeinde Amsham untergebracht, während die Ettlhamer in den Räumen des heutigen Rathauses die Schulbänke drücken durften. Nach der Gebietsreform 1972 begann dann die über vierzigjährige Zeit ohne eigene Ettlhamer Schule. Die Schüler wurden damals im Schulverband mit der Gemeinde Dietersburg zwischen den Schulgebäuden in Peterskirchen und Amsham aufgeteilt, bis schließlich im Jahr 2010 die neu erbaute Ettlhamer Grundschule mit Mehrzweckhalle ihren Betrieb aufnahm.

In einem Gottesdienst in der Amshamer Pfarrkirche und zelebriert von Ortspfarrer Franz Xaver Wimmer, gedachten die Gäste der verstorbenen Mitschülerinnen und Mitschüler – insgesamt bereits sechs an der Zahl!

Es versteht sich von selbst, dass die Teilnehmer des Klassentreffens sowohl ihre ehemaligen Klassenzimmer im Rathaus, als auch die Räume des neuen, hochmodernen Ettlhamer Schulgebäudes in Augenschein nahmen. Bürgermeister Hermann Etzel ließ es sich nicht nehmen, die Gäste persönlich durch die Schule zu führen. Anschließend ging es mit dem eigens organisierten Bus wieder zurück nach Amsham. Im Gasthaus Rösslwirt fand dann die Feier mit einem großen Büffet, sowie Kaffee und Kuchen ihren fröhlichen Ausklang. Viele alte Anekdoten und Erinnerungen wurden dabei ausgetauscht. Erst weit nach Mitternacht traten die letzten Gäste ihren Heimweg an. Organisiert hatten das Klassentreffen die „Ehemaligen“ Ottmar Zwiefelhofer, Franz Buttinger, Franz Neumaier, Alfred Krenn, Monika Müller, Brigitte Schwarzbauer und Reinhard Immerfall.



Bildunterschrift: Fototermin mit Bürgermeister (hinten links) vor der neuen Egglhamer Grundschule: Insgesamt 34 „Ehemalige“ aus zwei Klassen des Einschulungs-jahrganges 1969 waren zur großen Jubiläumsfeier gekommen

Foto: Sterr